

Sendmail ist etwas kompliziert zu konfigurieren. Dies begründet sich vor allem durch die schwere Lesbarkeit der Konfigurations-Dateien. Das Problem ist, daß die eigentliche Config-Datei ([sendmail.cf](#)) ganz und gar nicht lesbar ist aber die Vorlage ([sendmail.mc](#)) die man eigentlich bearbeitet auch nicht wirklich besser zu lesen ist.

Man sollte aber wissen, daß man mit dem Befehl [make](#) im Verzeichnis [/etc/mail/](#) aus der [sendmail.mc](#) die [sendmail.cf](#) generiert.

Die Datei [/etc/sendmail.cf](#) ist die zentrale Konfigurationsdatei und besteht aus sieben Sektionen.

Dabei beginnen die Kommandos (in local Info) mit folgenden Zeichen:

[D](#) Definition Makros

[C](#) Definition Klassen

[F](#) Definition Werte (Klassen) aus Dateien laden

[K](#) Festlegung von Informationsdatenbanken

- Local Info

- Options

Hier werden die Optionen gesetzt, die die sendmail-Umgebung definieren.

- Message Precedence

Definition der Vorrangswerte für Nachrichten

- Trusted Users

Festlegung der Anwender, denen erlaubt ist, die Absenderadresse zu ändern

- Format of Headers

Definition der Header

- Rewriting Rules

Befehle für das Umschreiben der Adressen in ein Format für das Mail-Auslieferungsprogramm

- Mailer Definitions

Festlegen der Programme für die verwendeten Auslieferungsprogramme

*Eindeutige ID: #1073*

*huschi*

*2005-12-25 15:26*